

Rathaus-Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistratsdirektion - Pressestelle, Wien, 1., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8a
Fernsprecher B-40-500, Klappe 013, 042 und 041 : - : Für den Inhalt verantwortlich: HANS RIEMER

3. Dez. 1945

Blatt 797

Fälligkeitstermine der Steuern der Stadt Wien =====

im Dezember 1945
=====

Im Dezember 1945 sind nachstehende Steuern fällig:

Bis zum 10. Dezember: Getränkesteuer für November.

Vergnügungssteuer für die zweite Hälfte
November.

Am 15. Dezember: Lohnsummensteuer für November.

Bis zum 25. Dezember: Vergnügungssteuer für die erste Hälfte
Dezember.

Verbesserung der Gasversorgung =====

Wie der amtsführende Stadtrat für die städtischen Unternehmungen, Vizebürgermeister Speiser, mitteilt, ist es dank einer günstigeren Rohstofflage möglich, die am 30. v.M. angeordneten Beschränkungen der Gaslieferzeiten aufzuheben. Ab Mittwoch, den 5. Dezember, wird bis auf weiteres in den derzeit angeschlossenen Gebieten Gas wieder

von 5 Uhr 30 bis 14 Uhr und

von 18 Uhr bis 20 Uhr

abgegeben. Die mit der am 27. v.M. verlautbarten Anordnung des Bürgermeisters getroffenen Beschränkungen des Gasverbrauches bleiben aufrecht. Die Bevölkerung wird gebeten, sich genau an diese Anordnungen zu halten.

Es empfiehlt sich, den Gasverbrauch stündig an Hand der folgenden Anleitung zum Ablesen des Gasmessers zu überprüfen.

Gasmesser mit Rollenzählwerk:

Bei diesen Gasmessern ist das Ablesen sehr einfach, da die verbrauchten Kubikmeter und Liter, wie Abbildung 1.) zeigt, fortlaufend nebeneinander erscheinen.

Im schwarz umrandeten Feld werden die Kubikmeter abgelesen. die Liter im roten Feld (hier gestrichelten Feld) und auf dem

runden Zifferblatt. Zu beachten ist, daß im roten (gestrichelten) Feld die Hunderter aufscheinen, die Zeigerstellung auf dem runden Zifferblatt dagegen Zehner und Einer angibt. In der Abbildung ist daher der Gasmesserstand 122 Kubikmeter (schwarzes Feld) + 500 Liter (gestricheltes Feld) + 15 Liter (rundes Zifferblatt) = 122 Kubikmeter und 515 Liter oder 122'515 Kubikmeter (1 Kubikmeter = 1000 Liter).

Gasmesser mit Zeigerzählwerk:

Bei Gasmessern mit Zeigerzählwerk soll das Ablesen durch ein Beispiel erläutert werden:

Abbildung 2.)

Die oberen drei Zifferblätter der Abbildung zeigen den Gasmesserstand in Kubikmeter am 27.6.1934 an. Links das Zifferblatt der Hunderter, in der Mitte das der Zehner und rechts die Einer. Beim Ablesen beginnen wir mit den Einern auf der rechten Seite, beachten dabei die Umlaufrichtung des Zeigers und merken uns, daß immer nur die Ziffer gilt, die vom Zeiger überschritten ist, hier also "1". Nun kommen die Zehner. Jetzt heißt es aufpassen, denn der Zehnerzeiger läuft entgegen dem Uhrzeigersinn. Er hat daher nicht die Ziffer "0", sondern die Ziffer "9" überschritten. Es fehlen noch die Hunderter auf der rechten Seite. Unter Beachtung der Umlaufrichtung lesen wir hier "2" ab. Gasmesserstand: 291 Kubikmeter. In gleicher Weise erfolgt die Ablesung des Gasmesserstandes vom 25.5.1934. Ergebnis 267 Kubikmeter. Die Differenz beider Stände gibt die verbrauchte Gasmenge an: $291 - 267 = 24$ Kubikmeter. Selbstverständlich müssen die Gasmesser jetzt und solange die Rationierung in Kraft ist täglich (nicht wie im vorstehenden Beispiel monatlich) abgelesen werden, um den Gasverbrauch des Vortages feststellen zu können.

In Beantwortung zahlreicher Zuschriften aus den Bezirken I., VI., VII. und VIII wird mitgeteilt, daß die Gasversorgung dieser Bezirke erst möglich ist, sobald ein Notrohrsteg neben der zerstörten Franzensbrücke fertiggestellt sein wird, dessen Errichtung die Rote Armee in dankenswerter Weise übernommen hat. Der Anschluß des X. Bezirkes dürfte noch vor Weihnachten möglich sein.

Kein verstärkter Verkehr zum Stadion
=====

Anläßlich des Fußballkampfes am Mittwoch, den 5. Dezember im Stadion sieht sich die Direktion der Wiener Verkehrsbetriebe veranlaßt aufmerksam zu machen, daß sie wegen Mangel an Wagen und Personal nicht in der Lage ist, einen auch nur halbwegs entsprechenden Verkehr zum Stadion einzurichten. Auf der Linie 22 zur Reichsbrücke kann keine nennenswerte Verdichtung des Verkehrs vorgenommen werden, weil die Züge in der Endstelle Praterstraße nur in Intervallen von 2 1/2 bis 3 Minuten umgekehrt werden können.

Die Besucher des Stadions müssen daher damit rechnen, daß sie die Straßenbahn zur Hin- und Rückfahrt zum größten Teil nicht werden benutzen können.

Vorverkaufsfahrscheine nur für Dezember
=====

Die Direktion der Wiener Verkehrsbetriebe macht aufmerksam, daß die jetzt gültigen Vorverkaufsfahrscheine wegen der Notwendigkeit einer Neuauflage am 31. Dezember 1945 ihre Gültigkeit verlieren.